

Gemeindeverwaltung: Genehmigung Stellenplan

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Letztmals vor 10 Jahren haben wir unsere Gemeindeverwaltung analysiert und reorganisiert. Diese Organisation hat sich bis anhin gut bewährt.

Derendingen als Dorf wächst und gedeiht prächtig. In den letzten 5 Jahren ist Derendingen um mehr als 500 Personen gewachsen und verzeichnet aktuell mehr als 6'500 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die steigende Einwohnerzahl und die neuen und steigenden Ansprüche der gesetzlichen Vorschriften bringen die Verwaltung zunehmend an ihre Grenzen. So kann generell festgestellt werden, dass in den einzelnen Abteilungen die Arbeiten zugenommen haben und auch laufend neue Aufgaben im Auftrage des Kantons dazu kommen. Zudem werden die Aufgaben generell fachlich und administrativ komplexer.

Um die wachsenden und neuen Aufgaben bewältigen zu können, hat der Gemeinderat in den letzten fünf Jahren diverse Stellen vorerst befristet bewilligt, damit die Höhe der Pensen getestet werden konnte. Die Untersuchung einer externen Firma hat die Notwendigkeit dieser Stellen ebenfalls bestätigt und sogar auf weitere Unterbestände hingewiesen.

In folgenden Abteilungen sind vom Gemeinderat zusätzliche Stellenprozente bewilligt worden:

Bau und Planung:

GR-Beschluss:	Grund:	zusätzliche %
20.03.2013	Teilzeitstelle Sekretariat (neu)	50 %
07.07.2015	Pensenerhöhung Sekretariat (Beschluss GP)	10 %
03.09.2015	Stelle Leiter Tiefbau (neu)	100 %
03.09.2015	Pensenerhöhung Sekretariat	30 %
03.09.2015	Teilzeitstelle Gemeindearbeiter (neu)	50 %
08.11.2018	Pensenerhöhung Gemeindearbeiter (auf total 100 %)	50 %

In den letzten Jahren hat die Bautätigkeit in Derendingen stark zugenommen. Es ist nicht die steigende Anzahl Baugesuche alleine, welche zu einer übermässigen Belastung der ganzen Abteilung Bau und Planung führt, sondern die Kumulation der zunehmenden Zahl an Nutzungsplanverfahren, Infrastrukturprojekten und juristischen Verfahren.

Der Bereich Tiefbau wird seit Jahren durch den Leiter der Abteilung Bau und Planung in Personalunion geführt. Die Belastungszunahme und das Wissen um die kommenden Grossprojekte haben dazu geführt, einen Bereichsleiter Tiefbau anzustellen. Damit hat der Leiter Bau und Planung die nötigen Ressourcen um den Überblick zu behalten und die Schlüsselprojekte strategisch zu begleiten.

Das Sekretariat der Abteilung Bau und Planung erledigt die administrativen Aufgaben für drei Kommissionen (Baukommission, Kommission für Werterhalt der Infrastruktur und Kommission für Gemeindeentwicklung) sowie die Vorbereitungsaufgaben für den Gemeinderat. Zudem hat der Leiter Bau und Planung gewisse Projektmanagement-

Aufgaben dem Sekretariat übertragen. Aus diesen Gründen wurde eine zweite Teilzeitstelle im Sekretariat Bau und Planung unumgänglich.

Das Wachstum und die Entwicklung von Derendingen haben auch Auswirkungen auf den Werkhof und deren Mitarbeiter. Die Pflege und der Unterhalt von Strassen, Plätzen und Bächen werden immer umfangreicher. Langsam aber stetig steigt die Anzahl Strassen, Bachufer, Grünflächen und Hecken, welche durch den Werkhof gepflegt werden. Weitere Ursachen für den Mehraufwand im Werkhof sind z.B. Ausbreitung von Neophyten, Littering bzw. wilde Mülldeponien und Durchsetzung des Heckenrückschnittes.

Administration:

GR-Beschluss: Grund:	zusätzliche %
20.09.2017 Stelle Integrationsbeauftragte	40 %

Der Kanton Solothurn hat per 01.01.2018 das Projekt „start.integration“ eingeführt. Der Kanton und die Gemeinden erfüllen damit einen bundesrechtlichen Auftrag. Das Ziel des Projektes ist es, dass sich alle aus dem Ausland neu zuziehenden Personen mit Perspektive auf längerfristigen Aufenthalt in der Schweiz willkommen fühlen sollen und über die wichtigsten hiesigen Lebensbedingungen und Integrationsangebote informiert sind. Zudem sollen Migrantinnen und Migranten mit besonderem Integrationsförderbedarf, spätestens nach einem Jahr, geeigneten Integrationsmassnahmen zugewiesen werden.

Aus diesem Grunde musste jede Einwohnergemeinde per 01.01.2018 eine/n Integrationsbeauftragten benennen. Derendingen hat sich in diesem Fall für eine Zusammenarbeit mit den Gemeinden Bolken, Deitingen, Etziken, Hüniken und Subingen entschieden und eine Integrationsbeauftragte mit einem 40 % Pensum angestellt.

Bildung:

GR-Beschluss: Grund:	zusätzliche %
07.09.2017 Pensenerhöhung Standortleitung (je 20 %)	40 %

Mit der Aufhebung des Schulstandortes Oberdorf drängt sich eine grundsätzliche Überprüfung der Organisationsform und der Arbeitsabläufe auf. Die Schulleitung hat deshalb dem Gemeinderat am 23.03.2017 den Antrag gestellt, die Schulen Derendingen inskünftig mit einem Gesamtschulleiter und zwei Standortleitungen zu führen.

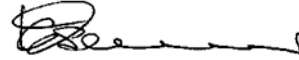
Folgende Projekte und Aufgaben machen zusätzliche Ressourcen von je 20 % pro Standortleitung nötig:

- Neue und zusätzliche kantonale Projekte und Aufgaben (z.B. Einführung Lehrplan 21)
- Personalführung (30 Personen pro Standort)
- Saubere Umsetzung der Zusammenführung der beiden Standorte
- Ausserschulische Angebote (z.B. Zusammenarbeit mit der Integrationsbeauftragten, der Spielgruppe oder dem Verein KIZD, Projekte wie „Schenk mir eine Geschichte oder FIT Familienintegrationstreffen etc.)

Die mittlerweile gemachten Erfahrungen zeigen, dass die aufgeführten Pensenerhöhungen richtig und unumgänglich sind, wenn die Aufgaben und zum Teil zusätzlichen Arbeiten zeitgerecht und kompetent erledigt werden sollen.

Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen auf die Vorlage einzutreten und dem Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Der Gemeindepräsident



Kuno Tschumi

Beschlussesentwurf

1. Der Stellenplan der Gemeindeverwaltung wird um 370 Stellenprocente erweitert und erhöht sich auf total 2375 Stellenprocente.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.